

Wofür stehen wir?

Es ist wichtig, dass jeder Mensch seine Identität finden kann!

Nicht das soziale Umfeld sollte bestimmen, was und wie wir sein sollten, sondern das Umfeld sollte uns unterstützen, unsere Identität zu finden.

Eltern sollten beobachten, welche Vorlieben und Interessen Kinder entwickeln und sie dabei unterstützen.

Besondere Aufmerksamkeit ist dabei in den frühen Kinderjahren erforderlich, vor allem dann, wenn Kinder feststellen, dass sie anders sind.

Dieses Anderssein ist keine Krankheit, muss und kann nicht geheilt werden, sondern ist eine Variante der Natur.

Transidentität tritt nicht erst im Erwachsenenalter auf. Es kommt darauf an, das vermutlich transidente Kind fürsorglich in seinem Anderssein zu begleiten. Mit Unterstützung von Therapeuten und Ärzten sollte es vor dem Ausbruch der Pubertät geschützt werden. Wenn der junge Mensch erwachsen ist, kann er dann über mögliche weitergehende medizinische Maßnahmen eigenständig entscheiden.

Für transidente Kinder, deren Eltern, Angehörige und Interessierte bieten wir Beratung und Hilfe in unseren **Kontaktstellen** an.

Kontaktstelle Dortmund

mittwochs 16 - 18 Uhr
freitags 10 - 12 Uhr
caféplus
Gnadenort 3 - 5
44135 Dortmund

Nicht an Feiertagen!

Eine Anmeldung ist grundsätzlich nicht erforderlich! Wir freuen uns auf Dich!

Außerdem besteht die Möglichkeit an unseren Gruppenabenden teilzunehmen:

2. Samstag im Monat in Dortmund 18 - 22h

Auch Feiertags
caféplus,

Gnadenort 3 - 5, 44135 Dortmund

4. Samstag im Monat in Hagen 18 - 22h

Paritätisches Selbsthilfebüro,
Bahnhofstr. 41, 58095 Hagen

TransBekannt e.V.

Blücherstr. 27 a
44147 Dortmund

Weitere Informationen findest Du auf unserer Webseite! Mandy berät Dich auch jederzeit gerne am Telefon oder per E-Mail.

www.transbekannt.de
mandy@transbekannt.de
Tel.: 0231 / 98 53 88 61



TransBekannt e.V.

gemeinnütziger Verein
Verein - transidenter Menschen
seit 2006

Sie haben Kinder,
im Vorschulalter oder fast schon erwachsen

Info für Eltern, Kinder

Angehörige, Interessierte.



TransBekannt
erhielt 2014
die weiße
Schleife



Ihr Kind

- bevorzugt nicht rollen-spezifische Spielsachen,
- Ihr Junge spielt lieber Mutter,
- Ihre Tochter orientiert sich lieber am Vater,
- Ihr Junge möchte gerne Kleider anziehen,
- Ihre Tochter spielt lieber männliche Rollen.

Verbieten Sie es nicht!

Sondern beobachten Sie es. Das können Spiel- und Ausprobierphasen sein, aber

vielleicht stimmt auch etwas nicht mit dem, was das Kind zu sein scheint und wie es sich fühlt.

Haben Sie keine Angst, lassen Sie zu, was das Kind nach seinem Gefühl tut, Sie tun damit das Beste für ihr Kind.

Wenn Sie unsicher sind, wenden Sie sich an jemanden, der helfen kann. Ein guter Therapeut kann Hilfestellung geben.

ist im jugendlichen Alter

Sie sind sich unsicher, finden das Verhalten Ihrer Tochter / Ihres Sohnes irgendwie merkwürdig, das, was der Sohn macht, ist unmännlich das, was die Tochter macht, ist wenig feminin.

Denken Sie daran: Ihr Kind braucht den Rückhalt der Familie.

Eine Therapie kann allen Beteiligten helfen mit der Situation umzugehen.

Ein Therapeut (Psychiater/Psychologe) kann helfen, Unsicherheiten zu beseitigen. Gegebenenfalls wird er Maßnahmen empfehlen, z.B. die Verschreibung von Hormonen/oder Hormonblockern.

Der/die Jugendliche braucht Unterstützung in der Familie, in der Schule, in der Ausbildung. Wenden Sie sich mit ihren Fragen an uns. Wir versuchen zu helfen.

Sie brauchen Hilfe als Eltern

Sie haben

- Fragen zum Thema Transidentität,
- fühlen sich verantwortlich,
- es beschäftigt sie die Frage, was sie falsch gemacht haben könnten, ob jemand von den Eltern krank ist, einen Genfehler hat oder ähnliches.

Sie wollen erfahren, wie Sie ihr Kind unterstützen können?

Sie sind sich unsicher beim Umgang

- mit dem sozialen Umfeld (der Familie, dem Freundes- und Bekanntenkreis, am Arbeitsplatz),
- mit Therapeuten,
- Behörden,
- der Schule

Hilfestellungen bieten

- Jugendämter
- Regionale Selbsthilfe-Gruppen und -Vereine
- und

TransBekannt e.V.

www.transbekannt.de
mandy@transbekannt.de
Tel.: 0231 / 98 53 88 61